



4. Elterninformation für das Schuljahr 2023/24

Wolgast, 31.01.2024

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

für Freitag, 02.02.2024, hat Ver.di die Beschäftigten im kommunalen Nahverkehr zu einem bundesweiten Streik aufgerufen. Den Medien ist zu entnehmen, dass die Verkehrsbetriebe, die am Schülerverkehr für unsere Schulen beteiligt sind, nicht vom Streik betroffen sein werden. Trotzdem haben wir diese Unternehmen heute noch einmal abtelefoniert, um uns dies bestätigen zu lassen.

Natürlich werden wir trotzdem, wie vom Bildungsministerium festgelegt, die Halbjahreszeugnisse bereits am Donnerstag, 01.02.2024, ausgeben. Dies geschieht, so weit wie möglich, während des regulären Unterrichts. Bitte entnehmen Sie die genauen Zeiten dem Vertretungsplan.

Auch die Klausur unter prüfungsähnlichen Bedingungen wird, wie geplant, stattfinden, da wir wie oben geschrieben nicht vom Streik betroffen werden. Entsprechend dem Bildungsministerium sind nur „Schülerinnen und Schüler, die auf den öffentlichen Personennahverkehr angewiesen sind und wegen des Warnstreiks am Freitag, 2. Februar 2024, nicht zum Unterricht erscheinen können, weil es keine Schülerbeförderung gibt“, entschuldigt. In allen anderen Fällen sehen wir uns leider für eintägiges Fehlen am Klausurtag gezwungen, ärztliche Bescheinigungen einzufordern.

Ich bitte Sie / Euch um Verständnis für diese Festlegung.

Trotz all der Aufregung im zu Ende gehenden Januar wünsche ich allen bereits heute erholsame Winterferien.

Ihr / Euer

Karl-Uwe Roggow